

Verein "Bürgerinitiative gegen Ethylenoxid"

Der Vorstand
c/o Rüdiger Pietsch
2. Vorsitzender
Niederkassel



Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

Pressemitteilung
28.4.2020

Niederkasseler BBU-Mitgliedsinitiative gegen Ethylenoxid-Produktion gründet Verein

(Niederkassel, Bonn; 28.4.2020) Nach Gründung der "Bürgerinitiative gegen Ethylenoxid - Keine Produktion in Niederkassel" am 28. Februar 2020 ist die Initiative Mitglied im Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz e.V. (BBU) geworden. Ziel ist die Stärkung der Arbeit durch die übergreifende Kompetenz des Umweltverbandes und seiner fachkundigen Beratung bis hin zur Unterstützung der Initiative bei Erörterungsterminen im Genehmigungsverfahren. Zudem hat die Bürgerinitiative einen Verein gegründet. Die Initiative wendet sich gegen die geplante Ethylenoxid-Anlage der Firma PCC Integrated Chemistries in Niederkassel-Lülsdorf. PCC plant eine Produktionsanlage für Ethylenoxid sowie von fünf weiterverarbeitenden Anlagen. Ethylenoxid ist giftig, extrem entzündbar und kann Krebs erzeugen.

Ein wichtiger Schritt zur Verfolgung des Zieles, die Ethylenoxid- Anlage in Niederkassel zu verhindern, erfolgte am 1. April 2020 mit der Gründung des Vereins "Bürgerinitiative gegen Ethylenoxid". Die Gemeinnützigkeit ist anerkannt. Der Satzungsinhalt beschreibt die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie der Unfallverhütung und des Umweltschutzes. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Informationsarbeit und Sensibilisierung der Bürger, er ist selbstlos tätig. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Ziele im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung und keine eigenwirtschaftlichen Absichten. Zum ersten Vorsitzenden wurde Klaus Schriever gewählt. Zweiter Vorsitzender ist Rüdiger Pietsch.

Mit Schreiben vom 20. April an die Bezirksregierung Köln wurde seitens der Bürgerinitiative und mit Unterstützung des BBU ein Antrag auf Aussetzung der UVP-Verfahrensschritte sowie ggf. bereits eingeleiteter immissionsschutzrechtlicher, wasserrechtlicher, abfallrechtlicher und weiterer Verwaltungsverfahren gestellt.

Mit dem BBU als starker Partner an der Seite des Vereins, der Bürgerinitiative, den Vereinen und den Stellungnahmen der Ratsfraktionen hat sich eine starke Bewegung gegen die Ethylenoxidproduktion in Niederkassel gebildet. Die Entwicklung wird weiter verfolgt und darüber berichtet.

*Verein "Bürgerinitiative gegen Ethylenoxid"; Der Vorstand
Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz*

Kontakt und weitere Informationen:

<https://bbu-online.de>, <https://www.facebook.com/BBU72>

Engagement unterstützen

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung.

Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter <http://www.bbu-online.de> und telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72, Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.